

Sitzungsvorlage 2022/108

Verfasser:
Amt für Bildung, Soziales und Sport, Luca Schwarzenbacher

Stand: 16.03.2022

Az. 562.1

Beteiligung:
Stadtkämmerei
Umweltamt
TSB Ravensburg, Sportverband

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss	04.04.2022	öffentlich
---------------------------------------	------------	------------

Sanierung der 400m-Rundlaufbahn im TSB-Stadion, Sportzentrum Ravensburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Sanierung (Retopping) der Wettkampfbahn Typ B im Sportzentrum Ravensburg wird zugestimmt.
2. Dem Gesamtkostenrahmen in Höhe von 140.000 € wird zugestimmt.
3. Die Finanzierung erfolgt über die Kostenstelle 4241020040 Freisportanlagen (RV) unter der Kostenart 42120000 Unterhalt sonst. unbeweglichen Vermögens. Die Gegenfinanzierung der überplanmäßigen Mehraufwendungen erfolgt über die Abschlusszahlungen der Einkommensteueranteile 2021 (Kostenstelle 611000020, Kostenart 30210000).
4. Die Verwaltung wird beauftragt beim Regierungspräsidium Tübingen einen entsprechenden Zuschussantrag zu stellen und einen zuschussunschädlichen vorzeitigen Baubeginn zu beantragen.

Sachverhalt:

Das TSB-Stadion im Sportzentrum Rechenwiesen besteht aus einer Wettkampfbahn Typ B (400m-Rundbahn mit 6 Laufbahnen), leichtathletischen Sportanlagen und einem Hauptspielfeld und wurde 1977 in Betrieb genommen.

Seither wurde und wird die Anlage sehr stark genutzt. Hauptnutzerguppen sind der TSB Ravensburg, Abteilung Leichtathletik und der Schulsport. Des Weiteren werden besondere (leichtathletische) Veranstaltungen, wie die Bundesjugendspiele oder der Inklusive Sporttag im Sportzentrum auf der Rundbahn durchgeführt.

Begründung für die Sanierung

Das TSB-Leichtathletikstadion ist ein elementarer Bestandteil des Sportstättenangebots in Ravensburg. Die Anlage ist für den Schul- und Vereinssport unverzichtbar. Eine Erneuerung des Kunststoffbelags erfolgte zuletzt 2009. Nach 12 Jahren intensiver Nutzung hat das Amt für Bildung, Soziales und Sport im August 2021 einen unabhängigen Spezialisten mit einer Zustandserfassung der Wettkampfbahn beauftragt.

Die Analyse ergab, dass eine Abnutzung der roten Deckschicht gut erkennbar ist. Durch das Alter, Witterungs- und Umwelteinflüsse, die UV-Strahlung und die Benutzung werden Kunststoffbeläge in Mitleidenschaft gezogen. Weiter wurden im Belag Risse festgestellt. Die grundsätzliche Gefährlichkeit von Rissen liegt im Umstand, dass Wasser eindringen kann und dieses im weiteren Zeitverlauf die unter der Deckschicht liegenden Unter- und Zwischen-Schichten durchfeuchtet. Mit Frosteinwirkung führt dies zu zunehmenden Schäden.

Der Belag ist wasserdurchlässig konzipiert. Die Entwässerung wird innen in eine Rinne geführt. Diese Polymerbeton-Rinne ist intakt.

Eine zeitnahe Sanierung ist vor dem Hintergrund einer möglichen weiteren Beschädigung des Belags aufgrund äußerer Einflüsse unerlässlich. Ausgehend von einem erweiterten Schadensbild muss bei einer Sanierung dann ggf. mit Mehrkosten gerechnet werden.

Auch im Hinblick auf das 2024 im Gemeindeverband Mittleres Schussental stattfindende Landesturnfest ist es erforderlich, dass sich die Leichtathletikanlagen in einwandfreiem Zustand befinden.

Lösungsansatz

Risse und Abnutzung lassen sich durch eine Sanierung (Retopping) beheben. Beim Retopping wird auf die bestehende Kunststofflaufbahn eine Spritzbeschichtung aus EPDM-Granulat und Polyurethan aufgebracht. Anschließend wird die Oberfläche mit einer Linierung für die Lauf- und Anlaufbahnen versehen.

Bei Retopping-Systemen handelt es sich um eine äußerst wirtschaftliche Lösung zur Sanierung einer Leichtathletiklaufbahn. Die vorhandenen elastischen Unterbauten können weiter und somit nachhaltig genutzt werden und müssen nicht entsorgt werden. Nach der Sanierung der Tartanbeläge werden die sportfunktionellen Eigenschaften wieder erreicht.

Die Ausführung der Sanierungsarbeiten soll überwiegend in der Sommerpause von Juli bis September 2022 erfolgen. Im Vorfeld der Arbeiten werden ab Juni 2022 Rasenregenerationsarbeiten am Hauptspielfeld durchgeführt. Der Durchführungszeitraum soll mit den betroffenen Nutzern, Vereinen und Schulen abgestimmt werden.

Kosten und Finanzierung:

Dem Beschlussvorschlag liegt eine Kostenermittlung der Fa. Polytan in Höhe von rd. 110.000 € zugrunde. Die kumulierten Kosten belaufen sich auf rund 140.000 €.

Die aktuelle Kosten- und Finanzierungssituation stellt sich wie folgt dar:

Baukosten	rd. 110.000 €
Baunebenkosten	rd. 20.000 €
Unvorhergesehenes	10.000 €
Gesamtkosten	140.000 €

Die ursprünglich im Doppelhaushalt 2021/2022 finanzierten 140.000 € wurden für die Erhöhung des Investitionszuschusses an den TSB Ravensburg für den Neubau einer Kalthalle im Sportzentrum umgewidmet. Die Gegenfinanzierung der Mehrausgaben erfolgt durch die Abschlusszahlungen der Einkommensteueranteile 2021.

Förderungen/Zuschüsse

Beim Regierungspräsidium Tübingen soll für die notwendige Rundbahnsanierung ein Zuschuss im Rahmen der kommunalen Sportstättenbauförderung beantragt werden. Da Zuwendungsanträge bis zum 31.12. des dem Förderjahr vorausgehenden Jahres einzureichen sind, soll dies im Zusammenhang mit einem Antrag auf Gewährung einer vorzeitigen Baufreigabe (Unbedenklichkeitsbescheinigung) erfolgen. Der Zuschuss beträgt grundsätzlich 30% der förderfähigen Kosten von 70% der Gesamtkosten (bei Sanierungen). Bei einer unterstellten Landesförderung in Höhe von 42.000 € würde der kommunale Eigenanteil demnach noch ca. 98.000 € betragen. Die Sanierung wird auch im Falle eines negativen Förderbescheides umgesetzt - dann mit städtischer Gesamtfinanzierung.

Ergebnishaushalt (konsumtiver Aufwand und Ertrag)	
Gesamtkosten der Maßnahme	140.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	BS (Sport)
Kostenstelle (10-stellig)	4241020040
Bezeichnung Kostenstelle	Freisportanlagen (RV)
Seite im Nachtragsplan 2022	114
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	0 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	42120000 Unterhalt sonst. unbeweglichen Vermögens
über-/außerplanmäßiger Mehraufwand	140.000 €
Abdeckung	140.000 €
Kostenstelle	6110000020
Bezeichnung	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Umlagen
Seite im Nachtragsplan 2022	170
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	30210000 Anteil an der Einkommensteuer (Nachzahlung für das Jahr 2021)

Anlage/n:

Anlage 1: Bilder Rundlaufbahn